

		AZ:	40.1.0 wi-ta/Herr Winter
--	--	-----	--------------------------

Mitteilung-Nr.: 0373/2008/MV

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Schul-, Kultur- und Sportaus- schuss	22.11.2012	Ö	Kenntnisnahme
Hauptausschuss	27.11.2012	Ö	Kenntnisnahme
Ratsversammlung	11.12.2012	Ö	Kenntnisnahme

Betreff:

**Sportentwicklungsplanung in
Neumünster;
hier: Sachstandsbericht**

Sportentwicklungsplanung in Neumünster

hier: Sachstandsbericht

Die Ratsversammlung hat in ihrer Sitzung vom 28.08.2012 folgenden Beschluss gefasst (Vorlage 1015/2008/DS):

„3. Die Verwaltung wird beauftragt, die in Kapitel 10 des Gutachtens (S.117/118) beschriebenen Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen durch Änderung der entsprechenden vertraglichen Vereinbarungen mit dem KSV für das Jahr 2013 umzusetzen.

4. Die Verwaltung wird beauftragt, in enger Kooperation mit dem organisierten Sport, vertreten durch den Kreissportverband Neumünster e.V. (KSV) – die in den Kapiteln 10 und 11 (S. 117 – 122) des Gutachtens beschriebenen 5 Maßnahmenfelder auszuarbeiten. Im Rahmen dieser Prozesse sind erste Haushaltskonsolidierungseffekte für die Zeit ab 2014 zu bestimmen und zur Beschlussfassung vorzulegen; dabei ist die zwischen der Stadt und dem KSV am 17.12.2010 geschlossene Vereinbarung über die zu erzielenden Konsolidierungseffekte zu beachten. In Anbetracht des zu erwartenden Umfangs und der Komplexität der 5 Maßnahmenfelder ist der Erarbeitung eines neuen Sportförderungs- und eines Sportstättenkonzeptes Vorzug einzuräumen.

*5. Zum Stand der Umsetzung des unter Punkt 4. des Antrages beschriebenen Auftrages berichtet die Verwaltung regelmäßig in Form eines Sachberichtes, **erstmalig in der letzten Sitzungsreihe der politischen Gremien im Jahre 2012.**“*

Bereits am 03.09.2012 wurden die im Kreissportverband Neumünster organisierten Vereine im Rahmen eines außerordentlichen Verbandstages über die Ergebnisse des Gutachtens sowie die weiteren geplanten Schritte des Entwicklungsprozesses informiert.

Bereits im Vorfeld hatte der KSV das Handlungsfeld „Erarbeitung eines neuen Sportstättenkonzeptes“ eröffnet und folgende gebiets- bzw. sportartbezogene Arbeitsgruppen ins Leben gerufen:

1. Rund um den **Stadtwald** (Städtisches Stadion, VfR, PSV, FTN, Olympia, Hans-Böckler-Schule, u.a.)
2. **Einfeld** (Alexander-von-Humboldt-Schule, Grund- und Regionalschule Einfeld, TS Einfeld)
3. **Brachenfeld** (Freiherr-vom-Stein-Schule, Gemeinschaftsschule Brachenfeld, SC Gut Heil Neumünster)
4. **Gadeland/Wittorf** (GS Wittorf, GS Gadeland, TSV Gadeland, Blau-Weiss Wittorf, TC Wittorf)
5. **Faldera** (GS an der Schwale, Fröbelschule, Gemeinschaftsschule Faldera, TC Faldera)
6. **Böckler-Siedlung** (Hans-Böckler-Schule, Immanuel-Kant-Schule, Walther-Lehmkuhl-Schule, Flugsportclub, Jugendspielplatz)
7. **Stadtmitte** (z.B. Klaus-Groth-Schule, Holstenschule, Elly-Heuss-Knapp-Schule Riemenschneiderstr., Sportplatz Feldstraße, Gustav-Hansen-Schule)
8. **Tungendorf** (SV Tungendorf, Rudolf-Tonner-Schule, Pestalozzischule, Volkshausplatz)
9. **Einfelder See** (alle Wasser- und Angelsportvereine, Wassersportzentrum der Schulen)
10. **Tennisvereine** (alle Vereine, die eine Tennissparte oder eigene Plätze haben)

Die ersten Sitzungen dieser Arbeitsgruppen sind terminiert. Der Landessportverband konnte für eine Mitarbeit gewonnen werden und hat sich sogar bereit erklärt, in bestimmten Foren die Funktion des externen Moderators zu übernehmen.

Flankierend zu diesen organisatorischen Maßnahmen wurde eine Befragung der Sportvereine mit eigenem Vereinsgelände und aller Schulen zu dem Thema „Außensportstätten“ initiiert. Im Rahmen dieser Aktion werden nicht nur detaillierte Informationen zur tatsächlichen Nutzung von vorhandenen Sportflächen abgefragt, sondern auch Ideen und Wünsche der Vereine/Schulen zur zukünftigen Nutzung von/Ausstattung mit Sportstätten gesammelt. Die Erkenntnisse aus dieser Erhebung sollen in die o.g. Arbeitsgruppen eingebracht werden.

Zudem hat der KSV-interne Sportentwicklungsausschuss eine erste Sitzung zum Thema „neues Sportförderungskonzept“ abgehalten.

Die für 2013 vereinbarten Haushaltskonsolidierungseffekte wurden inzwischen auch umgesetzt (siehe Vorlagen 1045/ sowie 1046/2008/DS, Sitzung der RV am 06.11.2012) und im Haushaltsplanaufstellungsverfahren für den Doppelhaushalt 2013/2014 berücksichtigt.

Damit hat der Sport in den vergangenen drei Jahren bereits folgende Konsolidierungsbeiträge haushaltswirksam erbracht:

2011	36.000 EUR
2012	77.000 EUR
<u>2013</u>	<u>100.000 EUR</u>
<u>Gesamt</u>	<u>213.000 EUR</u>

Im Rahmen der Beratung über die Beschlussfassung zum Gutachten zur Sportentwicklungsplanung (Ratsversammlung am 28.08.2012) wurde erneut deutlich herausgestellt,

dass die politischen VertreterInnen die weitere Einbindung in den laufenden Planungsprozess wünschen. Vor diesem Hintergrund soll die bereits installierte, paritätisch besetzte Steuerungsgruppe, bestehend aus VertreterInnen aller Rathausfraktionen, des Kreissportverbandes und der Verwaltung (5/5/5), weiter fortbestehen. Diese Steuerungsgruppe soll in Kürze erneut einberufen werden, um die nächsten Schritte des Planverfahrens einvernehmlich zu vereinbaren.

Im Auftrage

Günter Humpe-Waßmuth
Erster Stadtrat